

EDITORIAL

Herzlich willkommen liebe MYSTIKUM-Leser zur 55. Ausgabe des Mystikum-Magazins, wir freuen uns, euch folgende Themen präsentieren zu dürfen:

Das Coral Castle und die Antigravitation

Ist es möglich, dass ein Mann aus Kalifornien ein altes geheimes Wissen bzw. das Mysterium der ägyptischen Pyramiden gelüftet hat, mit deren Hilfe er alleine tonnenschwere Steine bewegen konnte? Lars A. Fischinger hat sich mit dem Mythos um das "Coral Castle" näher beschäftigt und gewährt euch einen spannenden Einblick.

DIE KYMISCHE HOCHZEIT

Vom Ego zum Selbst in Ost und West – ein religionsübergreifendes Thema.

Daniel Kai Grassl erklärt uns die Rückverschmelzung der Seelenanteile zu einer Wesenheit. Dieser Weg wird in den meisten Religionen – wenn auch in unterschiedlichen Interpretationen – gelehrt.

Jesus am Kreuz – weil wir alle Sünder sind?

Helga Blume-Matzke hinterfragt kritisch die historische Schuldzuweisung der katholischen Kirche sowie deren persönliche Auswirkungen des Interpretationsspielraumes.

Mystikum News

Mario Rank berichtet in den monatlichen News über globale sowie aktuelle Themen des Außergewöhnlichen.

SCIFI-FILMTIPP

Der SciFi-Filmtipp des Monats wird euch von *Roland Roth* präsentiert.

+ GEWINNSPIEL! auf Seite 13

Viel Spaß beim Lesen wünscht euch Karl Lesina (Hrsg.) und das gesamte Mystikum-Team!

Foto: ESA, Luna Desi

Inhaltsverzeichnis



AB SEITE 5

Das Coral Castle und die Antigravitation



von Lars A. Fischinger



AB SEITE 19

DIE KYMISCHE HOCHZEIT



VON DANIEL KAI GRASSL



AB SEITE 33

Jesus am Kreuz – weil wir alle Sünder sind?



VON HELGA BLUME-MATZKE



SEITE 2

Editorial



SEITE 13

GEWINNSPIEL





MYSTIKUM-Nachrichten



SEITE 17

Rüsselmops-Comic von Reinhard Habeck



SEITE 29

UFO-Sichtung des Monats



SEITE 31

SPEZIAL-BUCHTIPP



SEITE 39

SCIFI-FILMTIPP



SEITE 41

BUCH- UND FILMTIPPS



SEITE 44

VERANSTALTUNGSKALENDER



Seite 47

Vorschau





EIN 2-TEILIGES MENSCHENKUNDE-SEMINAR AUF BASIS URALTEN, MÜNDLICH ÜBERLIEFERTEN TRADITIONEN

Eine einzigartige Weiterbildungsmöglichkeit für Ärzte, Therapeuten, Naturheilpraktiker und Interessenten, die das überlieferte und erlernte Wissen therapeutisch nützen möchten.

SCHAMANISMUS« IN ALLIANZ MIT DER SCHÖPFUNG

Die Weishert und das Wissen über den Menschen sind Das wertvollste auf Erden.

TEIL I sa.13.10.2012 »DER PFAD DER ERSCHAFFUNG« Das Wesen Mann | Das Wesen Frau Eine intensive Auseinandersetzung mit der Sexualität

Sexualität gehört zu den größten Mysterien unserer Gesellschaft. E. Barrientos nimmt sich kein Blatt vor den Mund. Dadurch ist sie Wegweiser für Männer und Frauen der westlichen Welt, sodass diese wieder lernen, das Zepter und die Weisheit Ihrer Sexualität selbst zu führen.

Inhalt u. a.: • Die Uhr des Mondes – sein Einfluss auf die Drüsenkommandos • Evolution der Pubertät • Die fruchtbaren Tage und die Bestimmung des Geschlechtes • Natürliche Verhütung • Die Pflege der »Weiblichkeit« und der »Männlichkeit« • Wechseljahre bei Frau und Mann • Gebärmuttersenkung und Prostatabeschwerden aus Sicht der Naturmedizin • etc.

TEIL II so.14.10.2012 »KU-TUNG | DAS AUGE DER WELT« DER SPIEGEL DER ORGANE LIEGT IN DEINER HAND URALTE, NUR MÜNDLICH ÜBERLIEFERTE DIAGNOSE & THERAPIE DURCH FINGERDRUCK

Das Gesetz der Entsprechung ist ein universales Gesetz. So wie z. B. in der Zelle das ganze Universum enthalten ist, so ist in Körperteilen der ganze Körper gespiegelt [z. B. Iris-Diagnose, etc.]. In der Hand sind Punkte, die alle Organe spiegeln. Darüber kann man innere Vorgänge erkennen und mit einer speziellen Drucktechnik therapieren.

> Inhalt u. a.: • In Theorie und Praxis lernt man auf der Hand bestimmte Punkte und ihre organische Zuordnung kennen • Der Teilnehmer eignet sich das Erkennen und Deuten von Anomalien an • Die Therapie durch richtiges drücken wird gelehrt • etc.



DDr. Efigenia Barrientos - PsD., MsD., große eingeborene Sâmâni und Eingeweihte aus Paraguay. E. Barrientos ist Erbin 1.000jähriger Tradition paramedizinischer Heilmethoden in ihrer Heimat und mit traditionellen Praktiken natürlicher Regeneration vertraut. Sie ist Mitbegründerin der internationalen Konföderation der Naturheilkunde und weltweit als Kapazität auf dem Gebiet der geistigen Wissenschaft und Heilung in der Tradition des Schamanismus anerkannt.

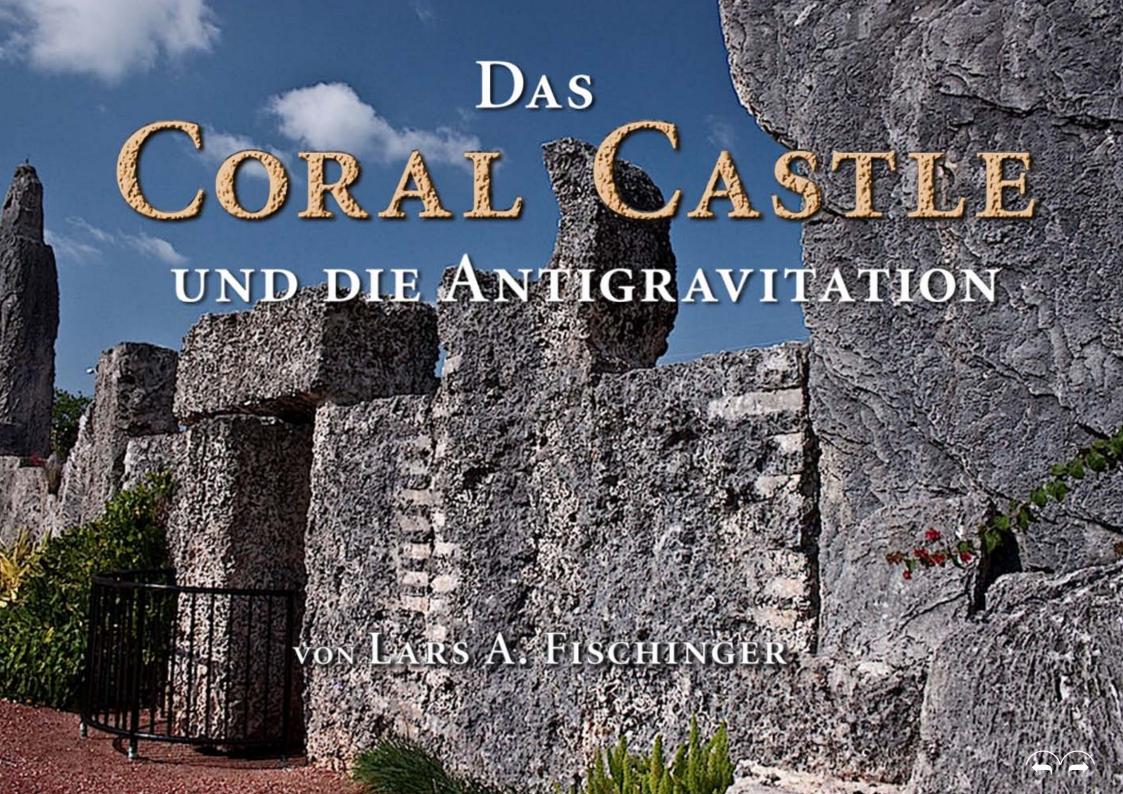
Veranstaltungsort Haarberghof - A-7562 Eltendorf | Details und Anmeldung beim Veranstalter Aquarius-nature unter T: +43 [0]3325 . 38930 | info@aquarius-nature.com | aquarius-natur.com







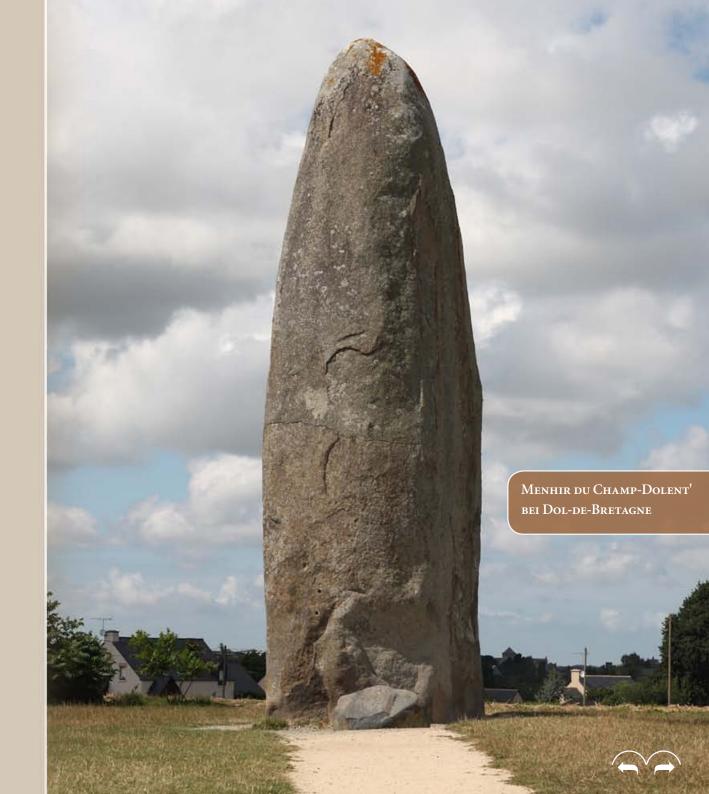




VERLORENES WISSEN

eit Jahrhunderten rätseln die Menschen, wie unsere Ahnen scheinbar mühelos gigantische Steine transportieren konnten. Etwa die dutzende Tonnen schweren Monolithen der Bretagne in Frankreich oder die bis zu 70 bis 80 Tonnen schweren Granitsteine in der Cheops-Pyramide (in der "Königskammer"). Rätselhaft sind auch andere Steinobjekte, die bis über 1000 Tonnen wiegen sollen und transportiert wurden. Aber wie?

Archäologen sagen: Unsere Vorfahren waren eben einfallsreich, hatten genügend Arbeiter mit Muskelkraft und natürlich reichlich Zeit zur Verfügung. Dazu kam eine religiöse oder spirituelle Überzeugung unserer Ahnen, die diese immer wieder zu Höchstleistungen anspornten. Etwa nach dem Motto: "Für die Götter und/oder Ahnengeister ist nichts zu schwer". Kritiker oder "Alternativ-Historiker" sagen, dass das alles so nicht sein kann. Sie legen immer wieder Berechnungen vor, die belegen sollen, dass die Transport-Thesen der allgemeinen Archäologie Humbug sind. Die etablierte Wissenschafts-Community legt nach und präsentiert nun wieder andere Berechnungen. Es geht hin und her. Unvoreingenommene Forscher sprechen seit langem davon, dass unsere Vorfahren ein heute verlorenes Wissen hatten. Sie spekulieren, dass zum Beispiel die Ägypter aber auch andere Völker rund um die Erde vor Jahrtausenden mit uns fremden Technologien hantierten. Augenscheinlich ist es ja eine Tatsache, dass gigantische Bausteine vor Jahrtausenden verbaut wurden. Also muss es auch irgendwie möglich gewesen sein.



EXPERIMENTE

Was aber sollen das für "unbekannte Technologien" gewesen sein? Ich traf dazu zum Beispiel Anfang März 2010 den Ingenieur Dr. Peter Hattwig, der sich intensiv mit den Transportproblemen der Vergangenheit befasste.

Seinen Berechnungen nach sei nämlich der von der Archäologie favorisierte Transport gigantischer Monolithen mit Schlitten, Seilen, Arbeitern & Co. schlicht nicht möglich. Dr. Hattwig und viele andere mit ihm kommen zu dem Ergebnis, dass unsere Vorfahren vielleicht das Geheimnis der Antigravitation kannten.

ANTIGRAVITATION?

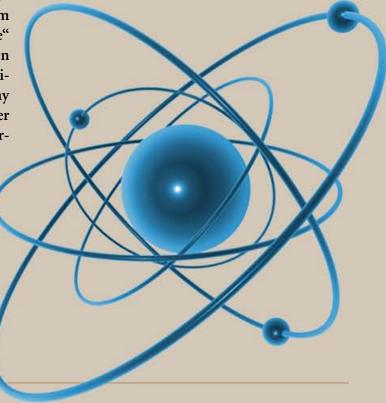
Das soll eine Kraft sein, die das Gegenteil der Gravitation ist. Eine Art "Gegenkraft", die die bekannte Gravitation aufhebt. Gerne spekulieren auch Autoren darüber, dass UFOs mit solchen Antrieben herumfliegen. Die Konsequenz wäre sensationell. Es hieße nämlich, dass man praktisch mühelos fliegen und natürlich auch gewaltige Gewichte quasi schwerelos machen könne.

Eben wie die gigantischen Monolithe der Vergangenheit.

Es gibt einige Experimente, die Antigravitation erzeugt haben sollen. Dr. Jewgeni Nikolajewitsch Podkletnow (= Eugene Podkletnov) vom "Moscow Chemical Scientific Research Centre" zum Beispiel behauptet, dass er in Versuchen schon 1996 Antigravitation an der Universität Tampere, Finnland, erzeugte. Der "Sunday Telegraph" berichtete damals am 1. September 1996 als eine der ersten Zeitungen überaus erstaunt von den Versuchen Podkletnows. Kritiker bzw. Forscherkollegen, die seine Versuche nachbauten, winkten ab: alles Unsinn, denn sie erzielten nicht die entsprechenden Ergebnisse. Auch wenn Podkletnow von seinem Erfolg überzeugt ist - aber dabei die Namen der beteiligen Forscher geheim hält. Angeblich zu ihrem eigenen Schutz.

Doch Antigravitation soll es nach der etablierten Wissenschaft nicht geben.

Somit hätten dann natürlich auch unsere Ahnen niemals mit dieser Technologie arbeiten können...



WERBLING

Österreichische Gesellschaft für Parapsychologie

und Grenzbereiche der Wissenschaften

http://parapsychologie.ac.at

Neues Institutsgebäude der Universität Wien, 1010 Wien, Universitätsstraße 7

DAS "CORAL CASTLE"

Aber wir brauchen nicht Jahrtausende in die Vergangenheit zu gehen. Auch ein Mann in Florida, USA, hatte scheinbar eine "Wundertechnik", um gewaltige Steinmonolithe allein zu bewegen. Der seltsame Mann war der Lette Edward Leedskalnin (Edvards Liedskalniņš, 1887–1951), ein Bildhauer und Ingenieur, den sein Leben lang der Liebeskummer plagte. Seine Verlobte Agnes Scuffs bekam einen Tag vor der Hochzeit kalte Füße und ließ Leedskalnin sitzen. Leedskalnin verließ nach der unerwiderten Liebe 1913 Lettland und kam nach ruhelosen Jahren in Europa in Florida an. Dort kaufte er 1923 ein Grundstück.

Von Kummer zermürbt machte er sich nun daran auf seinem Land eine megalithische Anlage aus Korallenfelsen in Homestead, USA, zu errichten. In Erinnerung an seine "Sweet sixteen", da Scuffs damals 16 Jahre war. Die folgenden 26 bis 28 Jahre (die Angaben variieren) nun arbeitete der verschmähte Bräutigam wie ein Besessener an der Megalith-Anlage "Rock Gate Park" zu Ehren seiner Exverlobten Agnes. Heute heißt das Monument "Coral Castle" und inspirierte den Sänger Billy Idol nach einem Besuch der sonderbaren Anlage zu seinem Song "Sweet sixteen" ("Süße 16"). Heute ist es eine Attraktion für Florida-Touristen.

Edward Leedskalnin (1887–1951) IM Coral Castle







GEHEIMWISSEN?

Doch das Ganze ist irgendwie sehr seltsam, wenn man all die Gerüchte über "Coral Castle" und seinen Schöpfer hört. Leedskalnin baute die gewaltige Anlage immer nachts in der Dunkelheit. Von Mitternacht bis Sonnenaufgang werkelte er angeblich ganz allein und vollkommen ohne nennenswerte technische Hilfsmittel an seinem Mahnmal der Liebe herum. Leedskalnin behauptete bis zu seinem Tode 1951 sogar, dass er das Mysterium der Pyramiden Ägyptens gelüftet habe. Mit diesem "Geheimwissen" sei es ihm möglich gewesen, die zusammen rund 1100 Tonnen Gestein des "Coral Castle" zu bearbeiten und vor allem zu bewegen. Hilfe benötige er dabei angeblich nicht.

Keine Zeugen wollen den emsigen Mann jemals bei der Arbeit gesehen haben. Immer, wenn jemand sein Grundstück nachts betrat, hörte er auf zu arbeiten. Doch die, die angeblich etwas gesehen haben wollen, sprachen von fantastischen Erlebnissen. Die Steine sollen "wie mit Gas gefüllte Ballons" sich von selber bewegt haben. Und was dabei geschaffen wurde, ist durchaus beeindruckend. So etwa baute er eine drehbare Felsentür ein, die neun Tonnen wiegt, sich aber ganz leicht mit der Hand öffnen lässt. Er errichtete auch eine Art Tafelrunde mit einem Tisch in Herzform mit 2,25 Tonnen Gewicht, Als die Drehtür vor einigen Jahren sich einmal verklemmte, mussten sechs Arbeiter einen Kran heranschaffen um den Stein wieder zu reparieren. "Es ist nicht wirklich schwierig, man muss nur wissen wie", sagte Leedskalnin zu Lebzeiten immer, wenn man fragte, wie er das alles alleine bauen konnte.



Rätselhafte Kräfte

Ein Prospekt für Besucher der Anlage zitiert den seltsamen Erbauer mit den Worten:

"Ich habe das Geheimnis der Pyramiden entdeckt und weiß, wie die Ägypter und die alten Baumeister in Peru, Yucatan und Asien ihre riesigen Monumente erbauen konnten, unter Verwendung einfachster Werkzeuge".

Was waren das für angebliche Geheim-Kräfte? Antigravitation oder Levitation? Leedskalnin behauptete, dass er den Magnetismus "sehen" kann. Lichtpunkte um seine Monolithen würde er wahrnehmen, die ihm verraten, wie das entsprechende Objekt zu bewegen sei. Auch habe er die Naturgesetze der "Heiligen Geometrie" und des Gewichts wiederentdeckt.

Das glaubten 1936 bestimmt auch jene Männer, die Leedskalnin bei einem Umzug helfen wollten. Damals zog er mit seiner gesamten im Bau befindlichen Anlage rund 15 Kilometer um. Der bestellte LKW-Fahrer durfte dabei nicht helfen oder zusehen. Immer, wenn der Fahrer am Morgen zur Baustelle kam, lagen die Monolithen bereits auf der Ladefläche. Der Fahrer erzählte auch, dass er Vorbereitungen traf, einen 20 Tonnen schweren Koloss auf sein Fahrzeug zu bugsieren. Leedskalnin bat ihn dann jedoch, ihn kurz allein zu lassen. Dann plötzlich ein Krachen – und als der Fahrer eilig zu seinem LKW lief, lag der 20-Tonnen-Monolith bereits auf der Ladefläche. Er konnte angeblich nur noch sehen, wie Leedskalnin seine Hände vom Stein nahm und sich den Schmutz abklopfte. Wie kam der Monolith auf den LKW?



EIN EWIGES RÄTSEL?

"Coral Castle" ist rätselhaft. Es existieren jedoch auch Fotos von einfachen Seilwinden und "Hebegestellen" auf drei Beinen. Doch mit diesen ist es nicht möglich, die schweren Objekte zu bewegen. Ganz zu schweigen davon, dass einige Monolithe größer als die "Hebegestelle" von Leedskalnin sind. Der Bauingenieur Christopher Dunn besuchte mehrfach das "Korallenschloss". Er vermutete nach seinen Erkundungen, dass der seltsame Erbauer elektromagnetische Felder nutzte und den Magnetismus beeinflussten konnte. Eben eine Art Antigravitation. Eine Reihe elektrotechnischer Gerätschaften, die noch heute vor Ort herumliegen, interpretiert Dunn als elektromagnetische Vorrichtungen.

Wenn Leedskalnin nicht ein Lügner war und bei seiner nächtlichen Arbeit keine menschliche und technische Hilfe hatte, bleibt sein Monolithen-Schloss ein Rätsel. Fraglich ist auch, warum sich angebliche Helfer in all den Jahren niemals zu Wort gemeldet haben. Kannte der Mann aus Lettland tatsächlich das Geheimnis der Antigravitation und unserer Vorfahren und nahm dies vor rund 60 Jahren mit in sein Grab? Wir wissen es nicht.

Weiterführende Links:

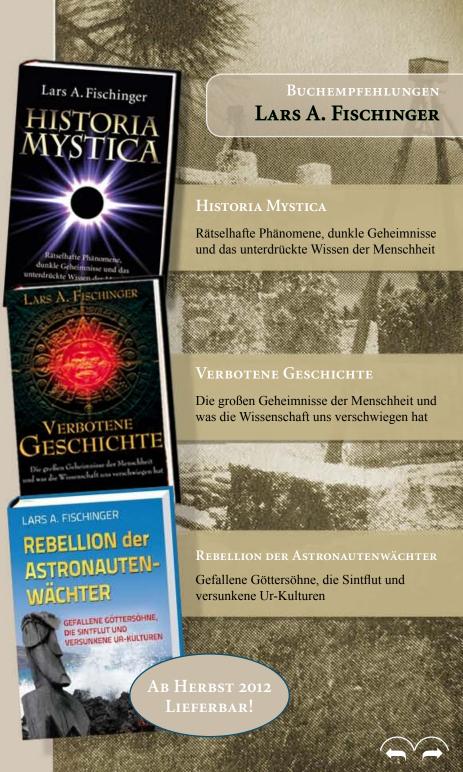
- **▼** www.coralcastle.com
- **⋖** www.daltramontoallalba.it ▶
- **◄** www.gizapower.com



■ http://www.fischinger-online.net
■

Lars A. Fischinger

Der "Kultexperte" Lars A. Fischinger beschäftigt sich seit fast zwei Jahrzehnten mit den großen und kleinen Rätseln dieser Welt. Fischinger publizierte hierzu zahlreiche Bücher, Artikel in einschlägigen Fachzeitschriften und Magazinen und hält entsprechende Vorträge. Der Autor war z. B. Mitherausgeber der "Unknown Reality" sowie Mitarbeiter der Magazine "OMICRON" und "New Scientific Times".





Allgemeine Energiearbeit Energiearbeit mit Tieren Tierkommunikation Beziehungen, Partnerschaften Umgang mit Naturgeistern, **Engeln & aufgestiegenen Meistern Aktivierung deines Heilerpotenzials** und vieles mehr





Das "Neue Mensch & Tier Natur Bewusst-Sein"

wurde im Zuge des Wandels der Zeitqualität, im Oktober 2007 vorgestellt und aktiviert. **Im Zusammenhang mit** den bevorstehenden transformativen Jahren wurde vielerorts die Notwendigkeit erkannt, die Menschen auf bevorstehende Prozesse vorzubereiten, un bieten dazu Workshops an.

nergethische Lebensberatung **ELISABETH PIELER**

> Tel.: 0664-1234170 office@wisetwister.at





Wien4Kids:

So, 02. Sept. 2012 10-19 Uhr Haus d. Begegnung Schrödingerplatz 1 1220 Wien

Graz:

06. u. 07. Okt. 2012 Sa. 10-19 Uhr So. 10-16 Uhr **Hotel Novapark** Fischeraustr. 22 8051 Graz

Linz:

17. u. 18. Nov. 2012 Sa. 10-19 Uhr So. 10-16 Uhr **Hotel Kolping** Gesellenhausstr. 5 4020 Linz



Veranstalter: ARGE Festival der Sinne

Tel.: (01) 280 76 27

www.festival-der-sinne.at







Neues Bewusstsein der Neuen Erde

















2. Kongress des Council of World Elders

29. und 30. September 2012

in Frankfurt/Bad Homburg

Lösungsorientierte Referate und Vorträge von den Mitgliedern des Council of World Elders

Hunbatz Men, Maya aus Mexiko, Galsan Tschinag, Stammesführer der Tuwa aus der Mongolei, Dr. Masaru Emoto, Wasserforscher und Friedensstifter aus Japan, Karin Tag, Gründerin des Council of World Elders, Deutschland, Mohan Rai und Ngema Lama, Schamanen aus dem Himalaya, Nepal, H.H. Swami Isa, verwirklichter Yogi aus Indien, Ruben Saufkie, Hopi Indianer aus den USA, Coco Vizcarra, Inka aus Peru

Und Vorträge weiterer Gastsprecher:

Katharina Heyer, Wal- und Delphinretterin aus der Schweiz und Marokko, Greenpeace, Survival International zum Schutz unkontaktierter Völker

Anmeldung unter +49 6187 290 553 headoffice@council-of-world-elders.de www.congress-council-of-world-elders.de





Mustikum Nachrichten

von Mario Rank

Kepler-47: Planetensystem mit 2 Sonnen

Auch wenn laut offiziellen Angaben in diesem Planetensystem kein Leben wahrscheinlich ist, ist es schon spannend: Das US-Weltraumteleskop "Kepler" hat ein System mit zwei Sonnen entdeckt. Zwei Planeten umkreisen dieses Doppelgestirn und einer der beiden befindet sich gar in der sogenannten habitablen Zone. Dies ist bisher das einzige entdeckte Planetensystem mit 2 Sonnen und 2 Planeten. Joshua Carter vom Harvard-Smithsonian Zentrum für Astrophysik meinte dazu, das System Kepler-47 zeige, dass sich ein typisches System mit mehreren Planeten, die in einer Ebene kreisen, auch um einen Doppelstern bilden könne.

Neil Armstrong verstorben

"Dies ist ein kleiner Schritt für den Menschen, aber ein gewaltiger Sprung für die Menschheit."

– Mit diesen Worten schrieb der erste Mensch am Mond, Neil Armstrong, Geschichte. Am 25. August verstarb Armstrong 82-jährig bei einer Bypassoperation. Er wird uns ewig in Erinnerung bleiben.



230 Millionen Jahre alter Gliederfüßer entdeckt

Per bisher älteste, komplett in Bernstein konservierte Gliederfüßer wurde entdeckt, berichten Wissenschaftler von der Universität in Göttingen in der Fachzeitschrift "Proceedings of the National Academy of Sciences" (PNAS). Nach einer Durchsicht von rund 70 000 Bernstein







VERANSTALTUNGEN IM BRENNPUNKT 2012

EIN THEMA – 2 EVENTS

RATSELHAFTE ZIVILISATIONEN » DIE KOSMOLOGIE DER MAYA«

EIN ÜBER 1.000 JAHRE ALTES STEINZEITVOLK VERSTEHT MIT ATEMBERAUBENDER GENAUIGKEIT, WIE MAN SCHÖPFUNG MISST UND DIESES WISSEN ÜBER JAHRTAUSENDE BEWAHRT.

1. TAG — 05.10.2012 — ABENDVORTRAG »MAYA-PROPHEZEIUNGEN & 2012«

DIE MENSCHHEIT AM SCHEIDEWEG DER SCHÖPFUNG

Überblick Tzolkin - die »Licht-Zeit-Matrix« der Maya und seine fraktalen Zyklen Ist-Zustand des kollektiven Kulturköpers oder warum wir heute diese Gesellschaft haben?
 Wintersonnenwende 2012 - Das »Nadelöhr« der Zeit! Was dieses Datum überhaupt bedeutet? Was kommt danach?
 Mögliche Wege der Menschheit ab 20:13

2. TAG — 06.10.2012 — TAGESSEMINAR »MAYA — DIE MEISTER VON ZEIT & RAUM«
DAS HEILIGE WISSEN ÜBER DIE GESETZE DER ZEIT UND DER 9 ZYKLEN DER EVOLUTION

Was ist Zeit überhaupt?
 Realität Gegenwart vs. Illusion Vergangenheit & Zukunft
 Astrophysikalische Beziehungen unserer Galaxie [PSI-Bank, Wetter, Klima, Plattentektonik, Mensch, DNA, etc.]
 Aufbau und Struktur des Tzolkin, dem Fahrplan der Evolution

 13 galaktische Töne – Die Mächte der Manifestation • 20 solare Archetypen – Die evolutionären Bewusstseinsstufen seit der Genese
 Zeitmagie – persönliche Zeitprogramme – individueller und kollektiver Fortschritt
 Fragen & Diskussion

»INHALT«

Nach Überlieferung der Maya ist 2012 ein »Schicksalsjahr« für die Menschheit. Aber wie konnte ein Volk vor über 1.000 Jahren Berechnungen über die »Gesetze der Zeit« anstellen, die erst jetzt wissenschaftlich bestätigt werden können?
Beruht die Schöpfung auf Zufall oder folgt sie einem bestimmten Zeitplan? War dieses verloren gegangene Wissen von dieser Welt?

»MAYA FORSCHER UNF EXPERTE MARTIN STRÜBIN - CH«

"Der Tzolkin erklärt unsere Geschichte der letzten 5.200 Jahre, und auch deren bedeutsame Veränderungen", so Maya-Experte/-Forscher und vielbeachteter Referent Martin Strübin. Seit 1995 studiert er und lebt nach dem Maya-Kalender. Er sagt klar und unmissverständlich, mit welcher unübertroffenen Genauigkeit die Maya globale Veränderungen für 2012 und danach prophezeiten.







RUSSELMOPS der Außerärdische







▼ www.reinhardhabeck.at







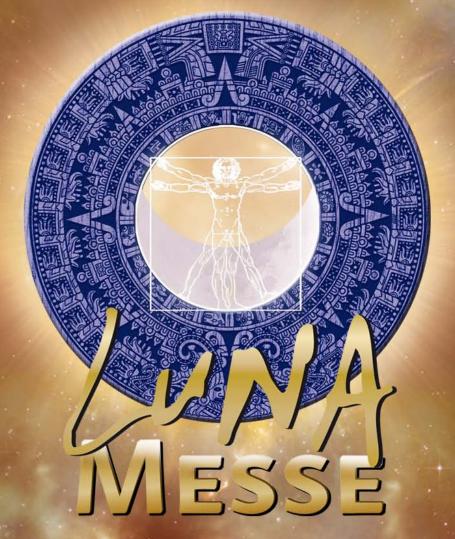








ALTERNATIVE HEIL- UND
BEHANDLUNGSMETHODEN
WELLNESS,
NATURHEILKUNDE
BIOLOGISCHE LEBENSMITTEL
NATURPRODUKTE
ALTERNATIVMEDIZIN
PERSÖNLICHE WEITERENTWICKLUNG
GEWINNSPIEL MIT VIELEN
SOFORTGEWINNEN
KOSTENLOSE VORTRÄGE
KOSTENLOSE BESUCHERPARKPLÄTZE



ÖFFNUNGSZEITEN & EINTRITTSPREISE:

FREITAG 13.00 – 18.00 UHR SAMSTAG 10.00 – 18.00 UHR SONNTAG 10.00 – 18.00 UHR

ERWACHSENE 8,00 EURO
MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN 7,00 EURO
ARBÖ-MITGLIEDER 7,00 EURO
KINDER BIS 14 JAHRE EINTRITT FREI

INFOTELEFON: 0650 263 59 36

FÜR BEWUSST SEIN UND GESUNDHEIT

19. – 21. OKTOBER 2012 SCHLOSS NEUGEBÄUDE

SCHLOSS NEUGEBÄUDE, 1110 WIEN, OTMAR BRIX GASSE 1 (ZUFAHRT ÜBER MEIDLGASSE)

www.lunamesse.at

MIT MYSTIKUM INFO-STAND



DIE KYMISCHE HOCHZEIT

VOM EGO ZUM SELBST IN OST UND WEST, EIN RELIGIONSÜBERGREIFENDES THEMA

VON DANIEL KAI GRASSL



Das Ego

1. Einführung

Der Begriff des "Ego", ursprünglich bekannt aus Zeiten im alten Indien, wo junge Yogis und Schüler ("Devotee") nach Anweisung des "ehrwürdigen Lehrmeisters" (altindisch: Guru), sei es durch Mantren (sanskrit: Kraftworte, oft mit göttlichen Namen oder göttlichen Qualitäten integriert), versuchten, ihr "Ego" (sanskrit: aham) auszumerzen – genannt "Japa" (sanskrit: wiederholte Rezitation) – und Mantrayoga.

Weitere ähnliche Wege wären beispielsweise Annäherung und Verehrung gegenüber dem Göttlichen durch "liebevolle Hingabe" (sanskrit: Bhaktiyogaweg), aber auch durch Askese ("Sadhus") oder selbstlosen und spirituellen Dienst am Nächsten oder am Meister (sanskrit: seva), mit dem Ziel der Erlangung größtmöglichen spirituellen Fortschritts.

Signifikant ist hier immer die auch in den Veden und allen Religionen als hochwichtig genannte Zunahme guter, positiver Interessen und Eigenschaften und gleichzeitig die Abnahme der negativen.

2. Definitionen von "Ego" und "Selbst"

Wie aber lässt sich das oft "nebulöse" "Ego" und "Selbst" nun eigentlich näher definieren?

Kurz zusammengefasst lässt sich sagen, dass das "Ego" letztlich nicht existent, sondern illusionär ist, wie "Maya" (=Schein, Täuschung).

In Wahrheit lebendig hingegen, alles durchdringend, immanent und transzendent zugleich, ist das ewige "Selbst" – auch bezeichnet als "göttliches Fünklein" (bei Meister Eckart), "Gott in uns" oder auch "Überseele" (sanskrit: paramatma).





ERLEUCHTUNGSSUCHE

Nach Worten der Bhagavad Gita, auch als Bibel Indiens bezeichnet, ist es identisch mit dem Höchsten Gott (hier repräsentiert durch Sri Krishna als Avatar Vishnus) und auch eins mit der altvedischen Silbe "Om", dem angeblich ersten Wort noch vor der Schöpfung, aus dem alles hervorging.

Eine Parallele zu dem biblisch-christlichen "Amen" wird deutlich.

3. Weg in den Westen

Die Thematik um das "Ego und Selbst" kennt man auch aus dem angrenzenden buddhistischen Raum, wo diese und ähnliche Praxis in den meisten Klöstern (noch heute!) einen wichtigen, vielleicht sogar den wichtigsten Aspekt darstellen.

Auch in Paramahansa Yoganandas berühmten Klassiker "Autobiographie eines Yogi" finden sich zu dieser Thematik viele wichtige Gesichts- und Anhaltspunkte – vor allem in spannenden, schönen und auch ein-leuchtenden Worten und Beispielen.

Nach eigener Erleuchtungssuche, Yogapraxis und spirituellen und selbstlosen Dienst an seinem Meister bereiste er die USA (teils sogar als indischer Delegierter) und Europa, unterrichtete und lehrte dort die "Kunst des Yoga" – mit all seinen vielen Seiten und Aspekten. Zuvor war er von seinem Meister Sri Yukteswar eingehend und langjährig in dieser unterrichtet worden.

Dieser schrieb das Buch "Die Heilige Wissenschaft", in dem auf beeindruckende Weise Yoga, Religion, Spiritualität, Mystik und Wissenschaft miteinander verbunden werden und bislang häufig Unmessbares messbar (bzw. auch



DIE MACHT DES ÜBERBEWUSSTSEINS

beleg- und nachweisbar) gemacht werden sollte. Sicherlich seiner Zeit weit voraus und immer noch ein sehr großes Ziel für mittlere und sogar weit entfernte Zukunftsfelder der Welt.

Und da die ursprüngliche Definition von Yoga "erreichte Vereinigung mit Gott / dem Göttlichen" bedeutet, wird die Beziehung zu dem Ausgangsthema schnell deutlicher.

Später gründete Paramahansa Yogananda die "Self-Realization Fellowship" – eine religiöse Gemeinschaft unter anderem mit dem strukturierten Ziel der systematischen Erarbeitung (in immer höheren Einweihungsstufen) des Krija-Yoga.

Hier steht, wie schon am Titel erkennbar, der Aspekt der "Selbst-verwirklichung" (des "göttlichen Selbst") über den Weg des Krija-Yoga besonders klar im Vordergrund.

Weitere in den Westen durchgedrungene Impulse über "Ego" und "Selbst" kamen auch über viele andere indische Meister und Gurus, den Dalai Lama, Erleuchtete und Avatare (sanskrit: aus dem Göttlichen Herabgestiegener), aber

auch durch die modernen, post- und post-postmodernen spirituellen und mystischen, okkulten und teils neu-gnostischen Schriften und Bewegungen, Geheimgesellschaften und Bruderschaften.

Ebenso magische Bewegungen gehen auf dieses Thema ein: Franz Bardon beschreibt beispielsweise in seinem berühmten Standardwerk der Magie "der Weg zum wahren Adepten" Wege der "Seelenzucht".

Sogar in der modernen Psychologie gibt es Auseinandersetzungen hierzu: beispielsweise in der "Psychologie des Selbst", oder in Sigmund Freuds Ausführungen über den "inneren Dämon", der auch repräsentativ für die individuellen Schwächen und Teile des Egos ist. Er und auch C.G. Jung schrieben außerdem über die Macht des "Überbewusstseins", die auch wiederum mit dem "Selbst" zusammenhängt.

Auch wenn also "Wehen" über einerseits Ego (aufgabe) und andererseits Selbst (entwicklung) zwar in unsere Breitengrade gelangt sind, so bleibt der

"gesamte Weg" doch häufig nebulös, sozusagen "okkult".

Eine ganz klare, vollständige und vor allem für den Westen realistisch durchführbare "Anleitung" fehlt leider häufig. Das mag unter anderem an sehr grundsätzlich "rationalistischen Entwicklungen" des Westens liegen: über Aufklärung, Industrialisierung, Behaviorismus, Schulmedizin und Naturwissenschaft.

Geheime Logen, Zirkel und Bruderschaften haben wohl über viele Zeiten viel Wissen zu diesem Thema bewahrt. So verstehen sich beispielsweise die Rosenkreuzer häufig als "Bewahrer der christlichen Geheimlehren".

4. Öffnung und Demokratisierung

Im Lauf einer Öffnung vom verborgenen bis sogar völlig geheimen Kreis hin zum offiziellen und eingetragenen Verein (ein aktuelles Beispiel: der Freimaurerorden) ist seit einigen Jahrzehnten mehr und mehr zuvor geheimes Wissen völlig frei zugänglich.

WERBUNG



Radio aus der Vorstadt der Wirklichkeit

- Liveshow
- Podcast
- Audio-Archiv

CROPfm erscheint auf Radio Helsinki Graz (92.6 MHz) als auch online, und beschäftigt sich mit allen möglichen Themen am Tellerrand der kollektiven Wahrnehmung

http://cropfm.at



Aus dem Schatten treten

So sehr solch eine Entwicklung von einem Aspekt her ("Demokratisierung von Wissen") positiv ist, so ist jetzt das Wissen aber auch nicht mehr "geschützt", was man an dem oft allgemein so negativen Ruf von Esoterik sehen kann.

Dass selbst die großen Weltreligionen immer ihre ureigene Mystik, wie eben auch ihren exo- und esoterischen Teil haben, wird bei so einer "Kritik" oft völlig außer Acht gelassen.

5. Strategie zum Ego-verlust und zur Selbst-entwicklung

Wie aber schafft man nun, einerseits das "Ego" zu verlieren und andererseits das "Selbst" zu entwickeln?

Schnell wird einem bei der Suche nach dieser "Anleitung" eines klar: es geht hier um klare, unzweideutige Wahrheiten, die man vielleicht verkürzt auf dieses Schema bringen könnte:

1. "Das (neg.) Ego ausmerzen"

Das geht sicher nicht von heute auf morgen und teilweise braucht man auch für sein Ego Anerkennung und Bestätigung, aber das große Endziel, zumindest größtmögliche Egofreiheit zu erreichen, daran sollte man immer arbeiten.

2. "Die Schwächen ausmerzen"

Der hl. Franziskus und der hl. Pater Pio gebrauchten diese Worte.

3. "Die inneren Strickmuster (ind: vasanas) verlieren"

Diese sollten dann größtmöglich durch neue positive ersetzt werden.

4. "Sich dem inneren Dämon stellen bzw. den inneren Schatten erlösen"

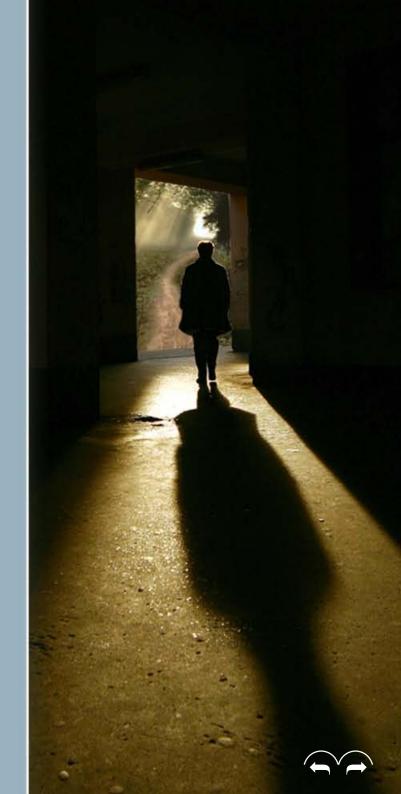
Ein sehr wichtiges "Kapitel" – oftmals geht es etwas in schamanisch-magische Bereiche, aber trotzdem betrifft es eigentlich alle Kulturkreise gleichermaßen.

Hierzu schrieben u.a. außer Carlos Castaneda in "den Lehren des Don Juan" auch die berühmten Psychologen S. Freud und C.G. Jung. Kürzlich veröffentlichte auch Dr. Ruediger Dahlke ein Buch über den inneren Schatten.

Ganz wichtig ist, wie wohl auch bei allem sonst, die Häufigkeit, Ausdauer und Disziplin, mit der man das Thema angeht bzw. an sich arbeitet – "häufig ist besser als wenig, und viel besser als häufig" könnte man vielleicht als eine gute Strategie nennen (".nicht sieben Mal, sondern siebenmal siebzigmal sollst Du vergeben...Math. 18, 22).

"Viveka"

In der indischen Spiritualität ist hierzu unter anderem die Rede von der Entwicklung eines "Urteilenden Bewusstseins", Geistes und Emotionskontrolle, weltlicher Entsagung (sanskrit: kaya-viveka) und geistiger Entsagung (sanskrit: cita-viveka), Selbstbeobachtung und vor allem "...die Entwicklung reiner Willenskraft..." (Sant Kirpal Singh Ji Maharaj).





Erleuchtungswerkzeuge

6. Wirksame "Erleuchtungswerkzeuge" – im Westen und in den Weltreligionen

Regelmäßige, am besten tägliche "spirituelle Praxis (sanskrit: sadhana) wären ebenfalls bekannte "Bausteine" bzw. wichtigste "Erleuchtungswerkzeuge" für den großen Weg der Selbst-Entwicklung und Erleuchtungssuche.

Gerade diese fanden sich nach meiner Erfahrung im Hinduismus und Buddhismus (allein die Vielzahl von Mantren und spirituellen Techniken) deutlich leichter als im Christentum – dort erst auf den zweiten und dritten Blick. Das mag unter anderem an sehr grundsätzlich "rationalistischen Entwicklungen" des Westens liegen: über Aufklärung, Industrialisierung, Behaviorismus, Schulmedizin und Naturwissenschaft.

Bekannte Beispiele für christliche "Ego-Erlösungsgebete" (und damit indirekten "Erleuchtungswerkzeugen") wären beispielsweise:

"Ich bin nichts, Du bist Alles!

Meine Seele unterwirft sich Deinem hohen herrlichen Licht und wird gespeist von Dir!"

Oder auch: "Illumina el core mio" (=Erleuchte mein Herz) Und ein bekanntes Gebet des hl. Augustinus:

Atme in mir, du Heiliger Geist, dass ich Heiliges denke, Treibe mich, du Heiliger Geist, dass ich Heiliges tue, Locke mich, du Heiliger Geist, dass ich Heiliges liebe, Stärke mich, du Heiliger Geist, dass ich Heiliges hüte, Hüte mich, du Heiliger Geist, dass ich das Heilige nimmer verliere."

Wie bei allen Bemühungen ist auch gerade bei Gebeten dieser Art Intensität, Konstanz und Qualität dieser



Der richtige Weg

("Übung macht den Meister") ent-scheidend für den letztlich gewünschten Er-folg. Es gibt auch heutzutage verschiedenste Gebetsvereinigungen (beispielsweise vom hl. Pater Pio) und Gebetsbruderschaften aller Art.

7. VERLUST WESTLICHEN GEHEIM-WISSENS IN DER VERGANGENHEIT

Eine traditionell-okkulte Sichtweise ist, dass das "westliche Geheimwissen" größtenteils mit der Zerstörung von Atlantis um ca. 10 000 vor Christus "mit unterging" (auch als "kollektive karmische Strafe bzw. Resonanz").

Jetzt aber wird, heißt es, vieles davon mehr und mehr nach "himmlischem Willen" und Lenkung von Erzengel Nathanael der Welt wieder zur Verfügung gestellt (u.a. alternative Heilweisen, Energie- und Geheimwissen, mystische und okkulte Weis- und Wahrheiten aus verschiedenen Bereichen).

8. WIE BLEIBT MAN SICHER AUF DEM WEG DER EGOAUFGABE?

Wie schafft man es aber, selbst mit richtiger Anleitung, sicher auf dem Weg der Egoaufgabe zu bleiben? Ein Pater in der Münchner Frauenkirche sagte einmal zu mir: "...durch die Schriften der christlichen Mystiker kann man sehr viel (für seinen eigenen geistigen Weg) ableiten..."

Essentiell ist auch die wiederholte Bitte um Führung, Hilfe und Schutz durch die individuellen Schutzengel und geistige Führung.

Die innere Aus-richtung ist hier wieder ent-scheidend – und vor allem individuelle Disziplin und Ausdauer. Hierzu gibt es zahlreiche hilfreiche Lektüre – sei es über Himmel, Engel und Heiligengebete und Anrufungen oder auch wertvolle Bücher über die aufgestiegenen Meister und die große weiße Bruderschaft der guten Hierarchie.

9. "Ego" und "Selbst" in den verschiedenen Spiritualitäten

In der christlichen Spiritualität findet man diesbezüglich (meist indirekt) Begriffe wie "Abtötung", ein altkatholischer Ausdruck für die "Egoaufgabe", Höherentwicklung, Einheitssuche und Entzündung des Geistes.

Der Djihadbegriff im Islam beschreibt in seiner ursprünglichen Bedeutung (als Djihad-ul-Akbar) ebenso einen "Kampf bis zu letzten", allerdings hier gegen das innere Ego – den wahren "heiligen Krieg". Und nicht wie heutzutage oftmals benutzt und entfremdet: "gegen äußere Feinde und Ungläubige".

Auch von mystischen "Verankerungen" im Sinn von tieferer Einheit mit dem "Selbst" durch kontemplative und spirituelle Praxis oder auch von "Unterscheidung der Geister ist die Rede – mit gleichnamigem Titel und gleicher Thematik existiert auch ein bekanntes Büchlein des Jesuiten B. Scaramelli aus dem 16. Jahrhundert und "Standardwerk" zu dieser Thematik.





WIEDER EINS WERDEN

Alles beginnt hier damit, das eigene Kreuz auf sich zu nehmen und vor allem es tapfer zu tragen. In der "multireligiösen Spiritualität" tauchen hierzu Begriffe auf wie "Christusbewusstsein, Christusverwirklichung, Transformation, Einheit mit Gott und Kymische Hochzeit.

10. Das grösste Ziel...

Egal ob man auf Erleuchtungssuche ist oder nicht: Die innere Beziehung zu Gott auszubauen ist immer sinnvoll, und jede einzelne Schwäche, jedes negative Strickmuster (sanskrit: vasana) zählt, das wir auf dem Weg verlieren.

Papst Benedikt schrieb diesbezüglich in dem ersten Teil seiner Jesus-Trilogie über "...die innere Freundschaft zu Jesus, von der doch alles abhängt..." (Jesus von Nazareth, S.11).

11. Schluss

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass gerade heutzutage Themen wie "Egoaufgabe" oder "Schwächen und "Vasanas' (=neg. Muster) ausmerzen" oder "den inneren Schatten transformieren" für viele, natürlich besonders nicht nennbar religiös – und spirituell interessierte Menschen, nicht sehr einladend wirken, sondern sogar oft erschreckend. Gerade in einer Zeit, wo vielfach auch Stolz, Ego und auch Schwäche auf negative Art oft wieder in der Gesellschaft eine große Renaissance erfahren. Für den wahren ewigen Weg zum Selbst, sind die im vorletzten Gedanken genannten Eigenschaften aber elementar.

Den großen, auch okkulten und mystischen Zauber und ewigen Wert dieses Weges und auch seines Zieles bringt die Darstellerin der Heiligen Hildegard in dem vor 3 Jahren erschienenen autobiografischem Film "Vision" über deren Werk und Leben in kurzen eindrucksvollen Worten zum Ausdruck: "...wir müssen erst wieder Eins werden, mit der Natur, und mit Gott…"

Selbst in der Bibel kann man (nach meiner Interpretation) direkte und wichtigste Hinweise dazu finden: "Geht ein durch die schmale Pforte, denn die Pforte ist breit und der Weg ist breit, der zur Verdammnis führt, und ihrer sind viele, die darauf wandeln. Und die Pforte ist eng und der Weg ist schmal, der zum Leben führt, und wenige sind ihrer, die ihn finden." (Matth. 7, 13-14)

Und was kann damit letztlich anderes gemeint sein, als der "Weg der Egoaufgabe", der "Abtötung", nach katholischem Wortgebrauch?

Oder auch der große Aufruf: "...werdet vollkommen wie euer Vater im Himmel vollkommen ist..." (Matth. 5, 48).

Man darf und soll nach "eigener Vollkommenheit" streben – auch und gerade in Form von Selbst-verwirklichung.

Außerdem die Passage aus den Korintherbriefen des Apostel Paulus:

"Wisst ihr nicht, dass ihr Gottes Tempel seid und der Geist Gottes in euch wohnt?" (1. Korinther 3, 16). Und: "Wisst ihr nicht, dass euer Leib der Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt?" (1. Korinther 6, 19).



WEISHEITEN

Diese und noch einige andere – obwohl aus den "offiziellen" im 4. Jahrhundert zusammengestellten Bibelschriften ("Kanon") lassen eigentlich auf einen anderen religiösen Weg deuten, als meist üblich behauptet und gelehrt: weg von einem völlig abstrakten und transzendenten Himmels- und Gottbild, bei dem es (wenn überhaupt) Annäherung nur durch Gnade allein ("sola gratia") gibt.

Sondern hin zu einem Weg, wo es in vieler Weise nötig ist "selbstständig an sich zu arbeiten" und "zu suchen". Vor allem nach den richtigen Erlösungswegen, Erleuchtungswerkzeugen und wirksamen Methoden der Selbst-entwicklung – parallel zu diesen Bemühungen (wohl je nach Grad von Intensität und Aufrichtigkeit dieser) geschieht dann auch mehr und mehr die himmlische Gnade, beide Aspekte sind elementar. Allem voran scheint die "Zündung des inneren (spirituellen) Feuers" zu stehen – sei es durch spirituelle, kontemplative, mystische oder auch magische Erfahrungen und Momente.

Und gerade die Weitergabe dieses "inneren Feuers" ist dann auch erst nach dem berühmten Sprichwort die "wahre Tradition". Und der Lohn am Ende scheint reichlich: die Unio Mystica selbst!

Auch wenn es kein Trost ist: Natürlich schafft es nicht jeder, den "Schleier der Maya" endgültig zu lüften, und durch die "letzte Erleuchtung" (ind: moksha) endgültig aus dem Kreislauf von Leben, Tod und Geburt und Wiedergeburt auszutreten.

Aber der Weg beinhaltet vieles mehr: einen guten, positiven und vor allem religiös und spirituell erfüllten Weg – oftmals auch mystisch, manchmal magisch und okkult.

Und vor allem einen Weg in die sicher richtige Richtung: hin zum Göttlichen, weg von negativer weltlicher Anhaftung verbunden mit Abnahme vom Negativen ("Ego") und Zunahme vom Positiven ("Selbst").

Wo man nicht gezielt an sich arbeitet und Neues schafft, bleibt alles Alte bestehen und tut das Seinige.

Wenn man nicht gezielt in eine Richtung geht, wird man oft schnell mehr und mehr in die andere Richtung getrieben.

Nur ein toter Fisch schwimmt mit dem Fluss! Eine alte und bekannte buddhistische Wahrheit liefert in diesem Kontext noch einen sehr passenden Ansporn: "Der Weg ist das Ziel".

Und für den ganz ernsthaft Suchenden bzw. nach Erleuchtung Strebenden eine "mystische und apokryphe Motivation" durch Jesus Christus selbst im Thomas Evangelium (2. Vers):

"Wer sucht, soll nicht aufhören zu suchen, bis er findet; und wenn er findet, wird er erschrocken sein; und wenn er erschrocken ist, wird er verwundert sein, und er wird König sein über das All".



BEWUSST • GESUND • MENTAL

Vorträge mit Bestsellerautoren und Referenten im September



Martin Zoller

Clemens Kuby

5.-9. September 2012 – Martin Zoller Vortrag "Medialität leicht verständlich" Hollersbach, Lienz, Pörtschach, Bramberg



27.-30. September 2012 - Clemens Kuby

Vortrag "Heilung das Wunder in uns" Hollersbach, Bramberg, Lienz, Grafenstein, Graz

15. September 2012 - Manfred Mohr

Vortrag: "Das Wunder der Selbstliebe" 9210 Pörtschach, Congress Center ab 19:30 Uhr

Infos: www.leben2012.com Anmeldungen Workshop: office@leben2012.com

Karten Vorträge: Ö-Ticket, Sparkasse, Libro



♦ NEU ♦

KRYONSCHULE LEBEN2012

Besuchen sie drei mal monatlich die Kryonschule Leben 2012 in Bramberg -Kosten für drei Schritte im Monat - € 150,- pro Monat Oder einfach von zu Hause aus mit dem Fernlehrgang der Kryonschule. Hier wird dir alle neun Tage ein Schritt zugesandt. Ein Schritt umfasst ein Skript und zwei Channelings auf CD, sowie die Kristalle der Lichtsprache. Die Kryonschule kostet bei drei Schritten 110 Euro pro Monat. Die Anzahl der Schritte ist variabel.

Diese Kryonschule wird von einem



Weichseldorf 94 A-5733 Bramberg kryonschule@leben2012.com www.leben2012.com/kryonschule



Quantenheilung - Medizin (Heilkunst) der neuen Zeit

Sofort spürbar – sanft – nachhaltig. Eine leicht zu erlernende Methode für Jedermann

(3-Tagesseminar)

21.-23.9.2012

Bramberg am Wildkogel FR 14.00 – 20.00

SA 10.00 - 18.00

SO 10.00 - 16.00

Frühbucherpreis: € 350,-

Spezial-Seminar 1+2

(2-Tagesseminar) 3.-4.11.2012

Südtirol (Meran) SA 10.00 – 19.30 und SO 09.00 - 18.00

Frühbucherpreis: € 290,-

zum spirituellen Heiler

Bramberg am Wildkogel

12.-14.10. od. 16.-18.11.2012

Referenten:

Bestseller Autoren und Heiler Monika Walbert & Thomas Lang

Im Mai haben sie ihr neues Buch "Medizin der neuen Zeit – nie mehr im Leben zum Arzt?" veröffentlicht.

www.leben2012.com office@leben2012.com





WERBUNG

UFO-Sichtung des Monats

Im August liefen die Leitungen der UFO-Hotline der DEGUFO heiß. Fast gleichzeitig, wie die diesjährige Sternschnuppenzeit, welche ihren Höhepunkt in der Nacht des 12. August erreichte. Für die UFO-Forscher der DEGUFO ist die Sternschnuppenzeit eine typische Zeit für vermehrte Sichtungen, da die Menschen in dieser Zeit den Nachthimmel aufmerksamer beobachten. Momentan haben die Fallermittler alle Hände voll zu tun, denn es sind auch eine Menge schwer erklärbare Sichtungen darunter.

In Österreich liegt aktuell ein ganz anderer Fall am Tisch:

Fall A-20120527 A

Frau M. rief die UFO-Hotline Österreich an und hatte folgendes zu berichten:

"In der Nacht auf Pfingstsonntag, also 27. auf 28. Mai 2012 wollte ich mich gegen etwa 23:30 Uhr schlafen legen, als ich von einem leuchtenden Objekt in Form einer Untertasse über dem Gießhübl (nahe gelegener Berg) Richtung Süden in den Bann gezogen wurde.

Zirka 20 bis 40 Minuten stand es unbewegt auf einer Stelle und es fiel mir auf, dass ein blaues Licht am Himmel, wie eine Art Leuchtschrift immer wieder von links nach rechts lief. Ich machte mich dann nach einiger Zeit der Beobachtung bereit zum schlafen legen und als ich dann noch einmal aus dem Fenster sah, war es weg.

Mein Sohn erzählte mir am nächsten Tag, dass er etwas sehr Ähnliches in der gleichen Nacht über der Nachbargemeinde Brunn am Gebirge gesehen hatte. Das war um zirka 03:50 Uhr. Das war auch in etwa die Uhrzeit als in ganz Perchtoldsdorf etliche Auto-Alarmanlagen losgingen. Kann das sein, dass das, was ich da gesehen habe, die Autoalarmanlagen ausgelöst hat? Man hört ja immer wieder von UFO-Sichtungen, bei denen das Magnetfeld verändert wird.

Ich glaubte zwar nie an UFOs, aber der Sachverhalt verunsicherte mich sehr, daher habe ich die UFO-Hotline angerufen."

Wir haben folgende Skizze nach der Zeugenbeschreibung angefertigt.



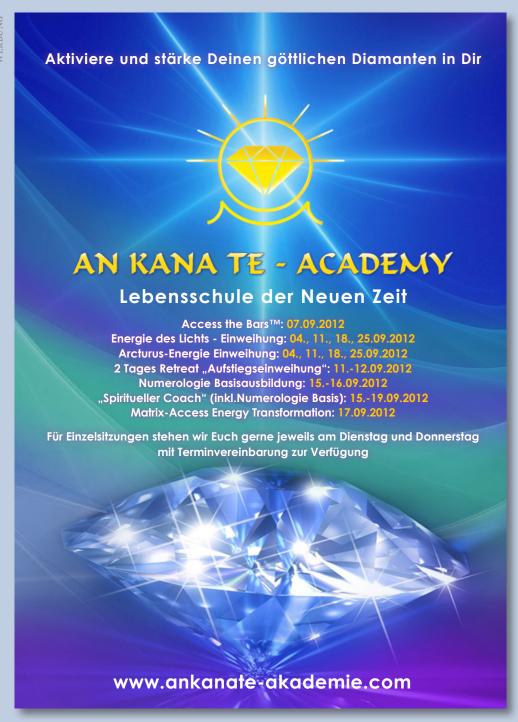
Gibt es weitere Zeugen zu dieser Sichtung? Weiß jemand mehr über diese Erscheinung in der Nacht auf Pfingstsonntag?

Informationen und Hinweise bitte an info@degufo.at oder telefonisch an die Hotline: +43(0)676/7177225

















Rainbow Reiki Do Institut Wien - Herwig Steinhuber

www.rainbow-reiki.at

Rainbow Reiki - Schamanismus - Meditation Lebensberatung - Feng Shui - Rituale Reinkarnationstherapie - Clearings

Rainbow Reiki - das Original von Walter Lübeck! jetzt auch in Österreich – mit Herwig Steinhuber

SEMINARE - AUSBILDUNGEN - BERATUNGEN

14.-16.09.2012 Rainbow Reiki 2. Grad

05.-07.10.2012 Schamanische Rituale und Kraftplatzarbeit

26.-27.10.2012 Begegnung mit Engeln

28.-29.10.2012 Begegnung mit Engeln - Der Kristallpfad

09.-11.11.2012 Rainbow Reiki 1. Grad

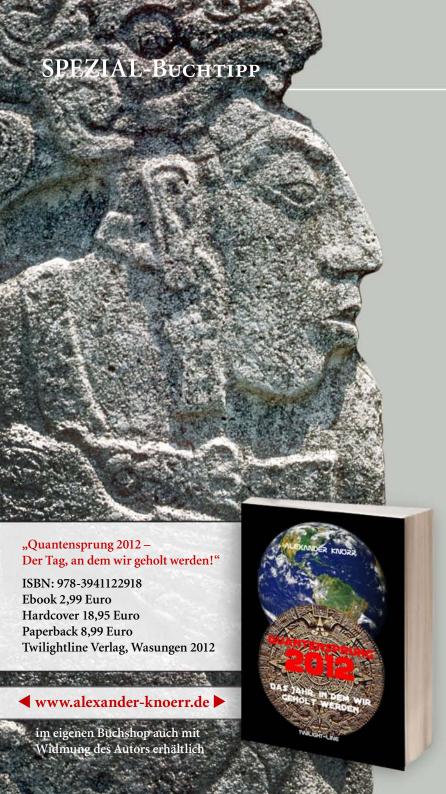


Herwig Steinhuber,

Großmeister (3.Dan) und Linienträger des Rainbow Reiki, Schamane des White Feather Pfades, Lehrer der Drei Strahlen Meditation (DSM), Reinkarnations- und Clearingtherapeut. Zertifiziert als Mentalcoach (Akademie Dr. Ehrhardt) sowie »Fünf Tibeter«® Trainer. Mitglied im Deutschen Dachverband Geistiges Heilen (DGHe.V.)







QUANTENSPRUNG 2012 - DER TAG, AN DEM WIR GEHOLT WERDEN!

VON ALEXANDER KNÖRR

Wir alle kennen sie, die Theorien die heutzutage im Internet herumschwirren, die in Büchern und Zeitschriften immer wieder neu behandelt und ausgebreitet werden. Ihr Inhalt ist kurz und knapp zusammenzufassen und trifft eigentlich auch immer, egal ob es da kleine Unterschiede in der Art und Weise gibt:

Die Welt von Morgen wird nicht mehr dieselbe sein wie die von Heute!

Oder kurz gesagt und dramatisiert: Der Weltuntergang steht uns bevor!

Ist das wirklich so? Kommt der drohende Weltuntergang? Oder der vielgepriesene Synchronisationsstrahl? Kommen gewaltige Katastrophen, die unsere Erde unbewohnbar machen? Kommen Außerirdische, die uns entweder vernichten oder vor dem Ende retten möchten?

Mit all dem beschäftigen sich unzählige Bücher und Artikel im Internet und in Zeitschriften. Etliche Blogs und Foren setzen sich damit auseinander und man erhält den Eindruck, dass fast jeder "Fachmann" etwas anderes zu berichten hat.

Der grenzwissenschaftliche Autor Alexander Knörr hat bisher sein Hauptaugenmerk auf die Erforschung der Theorien rund um die Prä-Astronautik, alte Kulturen und der UFO-Forschung gelegt. Durch seine bisher drei erschienenen Fachbücher und ca. 200 Artikel in Zeitschriften und Onlinezeitungen zu dieser Thematik gewann Knörr eine gewisse Bekanntheit in der grenzwissenschaftlichen Szene.

Noch ein unheilvolles Lügen- oder Mysterien-Buch über 2012 braucht kein Mensch!

Das war immer die Devise von Alexander Knörr. Doch was spricht dagegen, sich diesem Thema mit einem interessanten und erfrischenden Roman zu widmen? Denn in diesem kann er seine ganz persönliche Szenerie vermitteln wie denn ER, Alexander Knörr, eine drohende Katastrophe am Ende des Jahres 2012 inszenieren würde. Reine Fiktion! Kein Anspruch auf Wahrheit! War seine Devise.

Allerdings fügte Knörr in seinen fiktionalen Text auch immer wieder sinnvolle Kastentexte ein, die mit ihren Inhalten die Brücke zur realen Phänomenforschung schlagen. Wenn es also um unidentifizierte fliegende Objekte geht, erklärt er diese kurz in einem Kastentext. Somit ist man immer in der Fiktion aber auch der realen Welt.

Zum Inhalt:

Die Welt wird erschüttert durch Berichte, nach denen ein riesiger Meteorit auf dem Weg ist, die Erdumlaufbahn zu kreuzen. Er wird die Erde direkt treffen. Die Einschlagkraft wird so gewaltig werden, das errechnen Experten aus aller Welt, dass sämtliches Leben auf der Erde ausgelöscht wird. Sämtliche Versuche, diesen Boliden abzudrängen oder zu vernichten sind gescheitert und die Welt ist kurz vor dem Kollaps, als riesige Raumschiffe erscheinen. Die Fremden geben vor, uns helfen zu wollen. Sie möchten die Erdbevölkerung in einer riesigen, logistisch unfassbaren Aktion evakuieren. Auf einen fremden Planeten, der erdähnlich ist und für uns das Paradies darstellen wird.

Es bildet sich Widerstand und alte Überlieferungen werden gefunden, die ein anderes Bild prophezeien, als die Fremden den Menschen vorgeben. Wird die Menschheit gerettet oder kommt alles anders als gedacht?

Das kleine Romandebüt von Alexander Knörr ist ganz sicher eine lesenswerte Alternative zu den unheilvollen Mythen um 2012, das einfach nur unterhalten soll. Aber Achtung! Das Buch hat einen breit gestreuten Cliffhänger-Alarm. Man geht mit vielen Fragen aus dem Buch heraus und der Autor hat bewusst das Interesse seiner Leser geweckt.

Arche Noah

die Anlagemünze



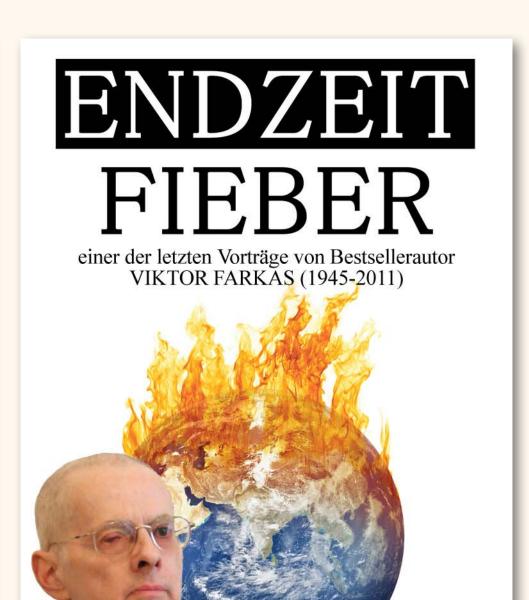
in 7 verschiedenen Größen erhältlich!

SILBER-RETTUNGSBOOTE

in kleinsten Einheiten

office@edelmetall-forum.com www.edelmetall-forum.com







KOMPLETT

UNCUT &

GRATIS



Frühes Dogma

In den institutionalisierten christlichen Kirchen spielt folgender Glaube eine tragende Rolle, dass Jesus als der von Gott verheißene Messias ein sündloses Leben führte, viele Zeichen und Wunder tat und als Sühneopfer für die Schuld der Menschen am Kreuz von Golgatha starb. Durch den Kreuzestod und seine Wunden sollte die Schuld der Menschen bzw. Christen vergeben sein und durch seine Wunden seien die Menschen geheilt und von ewiger Verdammnis erlöst.

Von Kindheit an empfand ich dieses Dogma, vor allem angesichts des blutenden Mannes am Kreuz, direkt an der Frontseite des Kirchenraumes als außerordentlich grausam und bedrückend. Von meinem Blickwinkel aus überstrahlte dieses Bild alles andere, was in der Kirche als Frohbotschaft gepredigt wurde. Es hieß ja, wir Menschen seien durch unsere Bosheit schuld an allen Schmerzen, die Jesus durch die Kreuzigung erlitten hat. Dabei seien wir dazu noch mit einer Erbsünde belastet, die ein Teil unserer Vorfahren begangen haben soll.

Es hieß, nur durch die Kreuzigungs-Qualen seines einzigen Sohnes sähe sich Gott in der Lage, den Menschen zu vergeben, um sie schließlich doch irgendwann in sein Himmelreich aufzunehmen anstatt der ewigen Verdammnis preiszugeben.²



Von Schlangen und Äpfeln

Ich frage mich: Wie kann ein unendlich liebender Gott seinen lieben und einzigen Sohn einer solchen Tortur preisgeben und davon die menschliche Schuldvergebung Menschen gegenüber abhängig machen? Was ergibt das für ein Gottesbild? Zugleich erschien mir von jeher dieses Dogma auch sonst nicht schlüssig. Denn – unter Auslassung der Möglichkeit mehrerer Erdenleben – hätten ich und meine Eltern samt meiner Freunde bereits eine Schuldenvergebung durch den Kreuzestod genossen, ohne zu dieser Zeit bereits Sünden begangen zu haben, weil ich ja noch gar nicht geboren war. Dieser Prozess wäre somit vorbeugend für uns geschehen, auf "gut Glück" für den Fall, dass ich überhaupt einmal geboren werde. Außerdem konnte ich mir noch nie vorstellen, dass ein anderer Mensch, und sei er noch so vollkommen, meine Sünden anstatt meiner Person zu sühnen in der Lage ist.

Zwar ist in der gesamten Bibel immer wieder die Idee Jesu vom Sühnetod für die Sünden der Menschen zu finden, doch scheint diese Idee eher Ausfluss der in vielen Kulturen des Altertums selbstverständlicher Brauch der Opferung unschuldiger Menschen zu sein, um Vergebung zu erreichen... Mich erinnert ein solches Gottesbild eher an ein Ungeheuer bzw. an ein verwöhntes, wütendes Kind, das sich nur durch eine unverhältnismäßig große "Wiedergutmachung" beruhigen lässt. Mir fällt da spontan der Baalskult ein, nach dem ja heute noch Menschen geopfert

werden, um diesen "Gott" (Baphomed) gnädig zu stimmen. Dass der wahre Gott keine Menschenopfer wollte, zeigt sich in der Erzählung von Abraham und dessen Sohn Isaak (1. Mose 22,1-19).

Mein ganzes Leben lang war dieses Dogma für mich Rätsel und Belastung zugleich. Schließlich – nach vielen Studien und Forschungen – kam ich zu dem Schluss, dass diese Geschichte wohl anders gemeint müsste. Nach meiner Recherche heißt "Sünde" einfach: "von Gott abgesondert sein". Im Brockhaus Lexikon der Bibel Seite 1355 ist zum Begriff der Sünde zu lesen: "Abwendung vom Vaterhaus und Irren in der Fremde".

Anlässlich des sogenannten Hinauswurfs aus dem Paradies hieß es nicht: "Auf ewig sollst du im Schweiße deines Angesichts dein Brot essen". Die verführende Schlange kann eine doppelte Bedeutung haben: einmal als Symbol der Weisheit, andererseits als das Dunkle, die Materie, der sogenannte Teufel als Vertreter und Sachwalter des Dunklen. So verstehe ich es, dass mit der Verführung zum Verspeisen des Apfels vom Baum der Erkenntnis der Mensch den Entschluss gefasst hat, durch den Abstieg in das Dunkle, die Materie zur Weisheit zu kommen. Dass Gott vollständig damit einverstanden war, zeigt besonders die Metapher vom verlorenen Sohn. Dort billigt Gott hundertprozentig, dass der Sohn samt seinem Erbteil (mit seinen guten



Bedingungslose Liebe

Potentialen) den Vater für eine Weile verlassen hat, um schließlich reich an Erkenntnissen und Erfahrungen, wenn auch bettelarm an materiellen Gütern, bei seiner Rückkehr herzlich vom Vater aufgenommen zu werden. Nicht nur das. Der brav beim Vater zuhause gebliebene andere Sohn wurde nicht belobigt, offenbar, weil er zuhause geblieben war und deswegen keine Erkenntnisse in der Fremde erworben hatte. Genau dies ist die Geschichte des sich entwickelnden Menschen im Laufe seines Lebens (Lukas 15, 11-32).

Einen Nachteil für den Menschen hatte seine Reise in Dunkelheit und Verstrickung. Zu Beginn funktionierte der Kontakt zu seinem liebenden Vatergott noch ganz gut, jedoch änderte sich dies im Laufe seines langen Weges. Indem er immer mehr mit der Materie und allen ihren Facetten konfrontiert und schließlich darin verstrickt wurde, entfernte er sich automatisch immer mehr von den lichten Höhen, in denen sein göttlicher Vater wohnte, bis er ihn schließlich aus den Augen verlor. So viele verführerische Dinge im materiellen

Leben winkten, die ihm viel attraktiver erschienen als alles andere. Ihm wurde vorgegaukelt, alle Macht sowie allen Prunk der Welt erlangen zu können und so seinen göttlichen Vater nicht mehr für sein Glück zu brauchen. Vielleicht fielen ihm noch nicht einmal Betrug und Mord schwer, um seine Ziele zu erreichen. Dies ging so lange, bis er feststellte, dass eine solche Freude nicht nur sehr kurz war, sondern schließlich großes Leid nach sich zog – für die Menschen, auf deren Kosten er gelebt hatte, wie auch für ihn selbst.

Und trotzdem ist der Mensch immer Gottes Kind geblieben. In der Bibel ist oft die Rede davon, dass jeder Mensch ein Kind Gottes ist (z.B. bei 1. Johannes 3, 1-2) und – gleichgültig was er tut und welche Fehler er begeht (Erfahrungen sammelt) – unendlich von Gott geliebt wird. Denn Gottes Liebe ist bedingungslos (Röm.8,35).

Nun hat Gott ja mit seinen Menschen etwas vor gehabt. Als seine Söhne und Töchter hat er sie berufen, so zu werden wie er selbst, was Christus ausdrückt mit den Worten: "Werdet vollkommen so wie mein Vater im Himmel vollkommen ist" (Matth. 5,48).

So sah sich Gott genötigt, seinen liebsten Sohn, der ja den Weg zur Vollkommenheit des Vaters bereits hinter sich gebracht hatte und jetzt mit seinem göttlichen Vater in höchster Glückseligkeit lebte, auf die Erde zu den Menschen zu senden. Die Aufgabe Jesu Christi war, die Menschen über ihren göttlichen Vater (5. Mose 14,1) zu unterrichten und sie zu lehren, dass sie Söhne und Töchter eines sie bedingungslos und unendlich liebenden Gottes sind.

Seine Aufgabe war es, den Menschen klar zu machen, wie sie als Kinder dieses Gottes leben sollten, um göttliche Vollkommenheit zu erreichen. Dies ist der eigentliche Sinn des Erdenlebens Jesu Christi.

ALICE A BAILEY, VON BETHLEHEM NACH GOLGATHA

WERBUNG



Energiereiche Grafiken

Folder, Flyer, Visitenkarten, Web-Sites,...

www.luna-design.at



FAZIT

Dass dies für ihn ein großes Opfer war, sich in ein Leben voller Leid und Schmerzen zu begeben, kann man sich leicht vorstellen. Da die Regierenden durch ihn und seine Lehre einen Verlust ihrer Macht sahen, weil er dem Menschen Wege der Befreiung aus politischer und geistiger Knechtschaft zeigte, hatte dies zur Folge, dass er einen gewaltsamen und grausamen Tod sterben musste als eine Strafe, die unter römischer Herrschaft durchweg üblich war...

Jeder kundige Religionswissenschaftler wird zugeben, dass viele bedeutende geistige Lehrer ein ähnliches Schicksal erlitten. So gliedern sich zahlreiche andere Menschheitslehrer und -erlöser in diese Reihe, wie beispielsweise Krishna in Indien, Indira in Nepal und Tibet. Ihre Heilsgeschichten gleichen der von Jesus Christus auf vielerlei Art. So ist allen gemeinsam, dass sie von einer jungfräulichen Mutter geboren wurden, ein Leben voller Opfer und Entbehrungen durchmachten und eines gewaltsamen, oft grausamen Todes starben. Nach ihrem Abstieg in Dunkelheit und Hölle erstanden sie von den Toten auf. Übrigens sagte auch Buddha: "Werft alle Sünden der Welt auf mich, dass die Welt befreit sein möge!"

Fazit:

So haben wir es hier hauptsächlich mit zwei Problemkreisen zu tun, deren gängige Ausdeutung zweifelhaft erscheint, nämlich:

1. die "Erbsünde"

2. die stellvertretende Schuldübernahme durch Jesus.

Die "Erbsünde" als Begriff kommt in der Bibel nicht vor. Erst Augustinus definierte sie.

Da Gott seinen Sohn geliebt hat, ist es nicht verständlich, dass er ihm ganz speziell einen grausamen Kreuzestod zugemutet hat, um den Menschen ihre Sünden zu vergeben. Über die Ausdeutung der Kreuzigung Jesu als notwendiger Opfertod zur "Erlösung" der Menschheit wurde auch in kirchlichen Kreisen ausgiebig diskutiert, zumal aus der Bibel kein eindeutiger Zweck hergeleitet werden kann. Es gibt zu viele Widersprüche.

Warum hat Jesus das Gleichnis vom verlorenen Sohn vorgetragen? Doch sicher deshalb, um klarzumachen, dass nach Gottes Willen der Mensch auf der Erde möglichst viele Erfahrungen machen soll, dass das Erdenleben keine Strafe ist, vielmehr Schulung zu Erkenntnis, Weisheit und göttlicher Vollkommenheit. Es zeigt auch, dass der Mensch mit der Rückkehr zu Gott durch seine eigene Einsicht, die er mit Hilfe der Lehre Jesu gewonnen hat, der Erlösung hin zu ewiger Herrlichkeit zugeführt werden kann. Dabei zeigt ihm seine eigene Gotteskindschaft den Weg. Jesus Christus ist Lehrer und Wegweiser auf dem Wege zu Unsterblichkeit, göttlicher Vollkommenheit und Herrlichkeit Gottes.



HELGA BLUME-MATZKE

Schon in jungen Jahren hinterfragte ich das übliche Schulwissen und sah die mangelnde Kompatibilität zwischen gängiger Naturwissenschaft und religiösen Lehren. Mit Hilfe vieler Studien erarbeitete ich mir eine erweiterte Weltsicht und erkenne heute klar den Weg, auf dem sich Wissenschaft mit Spiritualität miteinander vereinbaren lässt. Eine wesentliche Hilfe sind mir seit vielen Jahren die Werke von Alice A. Bailey und Dwal Khul.

▼ www.blume-matzke.de







Das LEBEN in der 5. Dimension € 24.00



TheHealingSymbols144 € 14.40



TheHealingSounds144 € 14.40



The Healing Visuals 144 € 16.18



BeFvee
heHealingSounds144 by Raimund Seix
Music4Meditation
€ 16.18

www.STIX7.com

Der Aufstieg in die nächste Dimension

ist der Menschheit und allen Lebewesen auf Mutter Erde vorgegeben. Dieses Werk dient uns als Hilfestellung dabei, diesen Prozess liebevoll zu begleiten, indem es alle Wahrnehmungkanäle des Menschen anspricht und gezielt die Zellstruktur in uns Menschen bearbeitet. Der Zugang zum Wissen wird über dieses Buch vermittelt, der Kanal des Spürens ist verbunden mit dem Licht "TheHealingSymbols144", das Hören über die Klänge "TheHealingSounds144" und das Sehen über die bewegten Energiebilder "TheHealingVisuals144". Im Aufstieg in die nächste Dimension, auch liebevoll: DIE LICHTZEIT genannt, sind wir Menschen aufgefordert, all unsere Sinne zu nutzen und unsere Wahrnehmungskanäle zu schärfen aus einem einzigen Grund: Um die Quintessenz unseres wahren Seins zu erfahren – Die bedingungslose LIEBE.

Dieses Buch vermittelt das Wissen dieser neuen LICHTZEIT und beschäftigt sich mit zahlreichen Fragen der Menschheit, vom Umgang mit eigenen Emotionen, den Spielen des Egoverstandes bis hin zur Ernährung und den Lebensweisen in der neuen Dimension. Die Antworten zu den verschiedensten Lebensthemen werden in voller Klarheit und göttlicher Liebe übermittelt, damit der Leser eine Verbindung zu seiner inneren göttlichen Weisheit herstellen kann und der Verstand zugunsten des Herzens erkennen darf. Die Wörter dürfen beim Lesen in das gesamte Bewusstsein einfliessen und zu tiefgreifenden Erkenntnissen und Bewusstseinsöffnungen führen.

Als eine wunderbare harmonische Ergänzung empfiehlt es sich während des Lesens "TheHealingSymbols" intuitiv in Pyramidenform anzuordnen und ebenso die "TheHealingSounds" oder "TheHealingVisuals" im Hintergrund zu hören. Damit werden die Energien in den Botschaften unterstützt und können so ganz leicht ins Bewusstsein und in die Körperzellen transformiert werden.

Ein DANKE von Herzen Uli & Raimund



Das GESAMTPAKET

TheHealingSymbols144, TheHealingSounds144, TheHealingVisuals144 and Befree - Music4Meditatio

JEIVI DEGILLEUI:

Gesamtpreis im Einzelkauf € 85.16 *** zzgl. Versandkosten € 5.55



SciFi-Filmtipp

PROMETHEUS – Dunkle Zeichen



Prometheus – Dunkle Zeichen

• Regisseur: Ridley Scott

· Anzahl Disks: 1

• FSK: Freigegeben ab 16 Jahren

• Studio: Twentieth Century Fox Home Entert.

• Erscheinungstermin DVD: 7. Dezember 2012

• Spieldauer: 124 Minuten

Über PROMETHEUS muss man eigentlich nicht viele Worte verlieren, da ihn sicher viele Freunde der Mystik und Science-Fiction bereits gesehen haben. Für alle jene aber, die ihn noch nicht kennen sollten, sei er besonders wärmstens empfohlen. Auch die angekündigte DVD der Director's Cut Fassung mit ca. 20 Minuten mehr Laufzeit sei hier bereits empfohlen.

Der Film zeigt uns die klassische Seite des Science-Fiction-Genres mit einer passablen Story um die ungeklärten Fragen der Menschheit und den grundlegenden Fragen der Schöpfung und Evolution.

Als Prometheus wird in der griechischen Mythologie der Schöpfer von Mensch und Tier bezeichnet. Pas-

senderweise hat PROMETHEUS neben dem Bezug zu den ALIEN-Filmen nun die philosophischen Fragestellungen zur Schöpfung hinzugefügt.

PROMETHEUS bietet uns aber auch spannende Unterhaltung in Form von tollen Effekten, gewaltigen Raumschiffen, schönen Landschaften und natürlich die nackte Angst und dem namenlosen Grauen, wenn die Rahmenhandlung um eine Forschungsexpedition gestrickt ist, die auf der Suche nach dem Ursprung der Menschheit ist, da man Ende des 21. Jahrhunderts überall auf der Welt bei zahlreichen alten Völkern Darstellungen in Form einer Sternenkarte aufgefunden hatte. Nun wird im Auftrag des Weyland-Konzerns ein Team zusammengestellt, dass die Fakten vor Ort klären soll...

Klar, dass hier der Name Erich von Däniken fallen muss, der mit seinen Büchern und der sogenannten Paläo-SETI-These oder auch Prä-Astronautik Aufsehen erregt hat. Ein brisantes Thema, das seit Jahrzehnten heftig debattiert wird und Ihnen als Leser von Mystikum geläufig sein dürfte.

Mit Guy Pearce, Noomi Rapace, Michael Fassbender und Charlize Theron hat Scott ein erfahrenes Schauspieler-Ensemble zusammengestellt. Ich wünsche Ihnen also spannende und gruselige Unterhaltung mit PROMETHEUS. ♦







Öffnen Sie Ihren Geist, Herz und Seele!

Die physische Welt, die wir wahrnehmen mit unseren physischen Sinnen, ist die Welt der Effekte, der Endergebnisse. Was ist die eigentliche Ursache dieser physikalischen Effekte? Metaphysik ist die Lehre der zugrundeliegenden Prinzipien des Lebens und die Anwendung dieser Grundsätze bei der Bewältigung unserer Lebensaufgaben.

MetaVarsity ist ein Kollegium über die metaphysische Studie. Wir verwenden die Philosophie der Metaphysik, um einen einzigartigen Lern- und Wachstumsprozess als Erlebnis für jeden einzelnen unserer Lernenden zu garantieren. Persönliche-Meisterschaft beinhaltet ausgewogene Entwicklung in allen vier Bereichen unseres Lebens: körperlich, emotional, mental und spirituell.

METAVARSITY steht für:

- Eine positive Lebensgestaltung
- **Solution** Eine bewusste Lenkung des eigenen Schicksals
- Ein Verständnis der Zusammenhänge zwischen materieller Existenz im Außen und geistig-spirituellem Sein im Innen
- Eine wichtige Hilfe bei der Suche nach dem eigenen Sinn des Lebens, die Erkenntnis der eigenen Identität,
 - dem "Erkenne Dich selbst, dann erkennst du Gott".
 - Persönliche Verantwortung für Gedanken und Handlungen.

Unsere Kurse beinhalten:

Diplom in Metaphysik: Klassen- und Fernlehre

Ab September 2012 wird dieser Kurs auch als Fern-Studium angeboten - in Deutsch oder Englisch

info.aut@metavarsity.com yolanda@metavarsity.com www.metavarsity.com





BUCHTIPPS

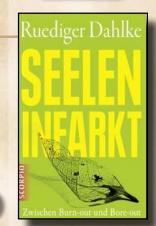


Geschichte der Reinkarnation von Trutz Hardo

"Wiedergeburt ist eine Aussage, die zu den Uraussagen der Menschheit überhaupt gehört."
- C. G. Jung - Das Wissen von der Reinkarnation war zu allen Zeiten und in allen Kulturen lebendig, und viele Große dieser Welt lebten im Bewusstsein dieses Wissens. Der Glaube an die Wiedergeburt war schon bei den Naturvölkern verbreitet. In Indien wurde die Reinkarnation bereits vor 3000 Jahren in den Veden dokumentiert, in Europa waren es die alten Griechen, die den Glauben an wiederholte Erdenleben lehrten. Mit dem Aufkommen der Aufklärung erfasste die Idee der Reinkarnation Geister wie Schopenhauer, Fichte, Tolstoi, Strindberg oder Nietzsche. Der Islam und das Christentum interessierten sich für die Wiedergeburt ebenso wie andere Weltreligionen.

Seeleninfarkt von Dr. Ruediger Dahlke

Mit mehr als neun Millionen Betroffenen allein in Deutschland sind Burn-out und Bore-out zu wahren Volksseuchen geworden. Was jedoch sind die Hintergründe für diese modernen Massenleiden? Und wie kann sich der Einzelne dagegen wappnen? Bestsellerautor Ruediger Dahlke sieht die Ursachen in einer Fehlentwicklung unserer Gesellschaft. Der Zwang zum Perfektionismus, überhöhte Ideale und beschleunigte Arbeitsabläufe führen auf vielen Ebenen von der Wirtschaft bis zur Partnerschaft direkt in den Seeleninfarkt. Der Schlüssel zur Gesundung liegt in einer achtsamen und beseelten Lebensführung, die auf ein bewusstes Ankommen im Hier und Jetzt zielt.





Unsere 6 dimensionale Welt von Illobrand von Ludwiger

Neueste Forschungsergebnisse beweisen: Geist wirkt auf Materie ein. In einem neuen Weltbild können quantitative und qualitative Aspekte gleichermaßen beschrieben werden. Damit erscheinen Berichte über Alchemie, Magie und Mystik in einem neuen Licht. Magie als Wissenschaft des Bewusstseins ist eine Definition, die sich aus Untersuchungen von Bewusstseinsvorgängen in einer sechsdimensionalen Theorie ergibt. Mit der Erkenntnis, dass die 5. und 6. Dimension die organisierende und die teleologische Weltausrichtung beschreiben, ist die Möglichkeit gegeben, dass Ideen-Komplexe bei ihrer Wechselwirkung mit Materie Wahrscheinlichkeitszustände ändern.



FILMTIPPS



Des Wahnsinns fetteste Beute

Der EURO zerrüttet Europa. Immer noch wird ein griechischer EURO in einen deutschen EURO 1:1 umgetauscht. Während Länder wie Griechenland, Portugal und Italien Jahrzehnte über ihre Verhältnisse lebten, wird nun der deutsche Wohlstand verpfändet, um die immer höheren Rettungsschirme zu spannen, die den Pleitestaaten die letzte Rettung sein sollen. Doch das sind sie nicht. Die Rettungsaktionen führen zu noch mehr Schulden und treiben europaweit die Menschen auf die Straße. Der Begründer der Mittelstandökonomie Prof. Dr. Eberhard Hamer sieht die gesamte Eurozone durch einen internationalen Währungskrieg bedroht, bei dem es darum ginge, von den Schwächen des US-Dollars abzulenken. DVD, Gesamtlaufzeit: 239 min.



Der privilegierte Planet

Viele Wissenschaftler und Biologen haben behauptet, dass die Erde nur wie ein einfaches Staubkörnchen im unermesslich großen Kosmos dahin treibe, ohne jede Bestimmung oder Bedeutung. Jüngste astronomische Erkenntnisse scheinen jedoch das Gegenteil nahe zu legen. Denn wir wissen heute, dass eine genau aufeinander abgestimmte Anordnung von bestimmten Faktoren die Erde für komplexes Leben bewohnbar macht. Wir sind von der sauerstoffreichen Atmosphäre unseres Planeten abhängig, von seinem großen Mond, seinen Nachbarplaneten und seiner genauen Lage im Sonnensystem und in der Galaxis.

DVD, Laufzeit: 60 min.

EUR 19,95

WERBUNG

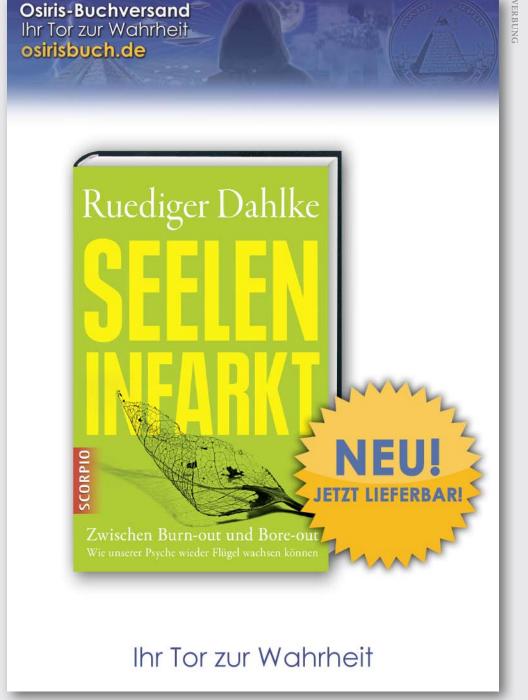
GREEN BALANCE

E-Magazin für ganzheitliches Wohlbefinden GRATIS Magazin unter: www.greenbalance.at











Veranstaltungskalender

SEPTEMBER 2012, SEITE 1

02.09.	Phönix aus der Asche	Blockaden auflösen, innere Aufrichtung und Neubeginn	www.lightgate.at	A 1060 Wien
04.09.	Arcturus-Energie Einweihung	Liebes und Heilenergie mit Silvia Paradam	www.ankanate-akademie.com	A 1120 Wien
06.09.	Seelen Abend - Gespräche mit den Engeln	mit Uli Koller und Raimund Stix	www.stix7.com	A 8700 Leoben
07.09.	Channelabend mit Meditation	Ruhe finden in unserer hektischen Zeit	www.aura-reading.at	A 1100 Wien
	Öffne Dein Herz und Heile Dich Selbst	Der aktive Heilkreis-Abend mit der Kraft der 12 Siegel	www.stix7.com	A 8501 Lieboch
Щ	Tagesausbildung Access the Bars™ Class	Behandlungsmethode, die Dir und anderen die Tore zu mehr Freiheit öffnen	www.ankanate-akademie.com	A 1120 Wien
07.09. – 09.09.	Esoterikmesse Knittelfeld	Ort: Kultur- und Kongresshaus Knittelfeld	www.esoterikmessen.co.at	A 8720 Knittelfeld
08.09. – 09.09.	Intuitive und mediale Wahrnehmung!	Wochenendseminar mit Martin Zoller	www.leben2012.com	A 5733 Bramberg
Щ	Lichtcode Training	Grundlagen, 4Schritte zum Lösen von Blockaden und zur Energethisierung	www.aura-reading.at	A 1100 Wien
09.09.	"Starlight" Opening - Channelabend	mit Gundula Christa Ledl	www.institut-andromeda.at	A 1030 Wien
11.09. – 12.09.	2 Tages Retreat "Aufstiegseinweihung"	Zugang & Einweihung des verborgenen Wissens-Kraft-Weisheit in Dir	www.ankanate-akademie.com	A 2540 Bad Vöslau
13.09.	Heilen mit Natursubstanzen aus aller Welt	Von und mit Dr. Doris Ehrenberger	www.aquarius-nature.com	A 1160 Wien

SPEZIALTIPP: 02. September 2012

Festival der Sinne 4Kids Wien

Die aktive Gesundheits- und Erlebnismesse, Sonntag 10 - 19 Uhr im Haus d. Begegnung, Schrödingerplatz 1, 1220 Wien





Veranstaltungskalender

SEPTEMBER 2012, SEITE 2

14.09. – 16.09.	4. Attersee Friedensfest	Projekt Friedensregion Attersee am Seebadgelände	www.attersee-friedensfest.at	A 4865 Nußdorf am Attersee
Н	Rainbow Reiki 2. Grad	mit Herwig Steinhuber Großmeister (3.Dan) und Linienträger des Rainbow Reiki	www.rainbow-reiki.at	A 1060 Wien
-	Esoterikmesse Klosterneuburg	Fachausstellung für Körper Geist und Seele - Eintritt frei!	www.esoterikmessen.co.at	A 3400 Klosterneuburg
Н	Energethikerstadt 2012	Quantenheilung & Zugang zum Inneren Wissen	www.portal.wko.at	A 1210 Wien
Щ	3. Ganzheitliche Frauenmesse	im Schloss Tribuswinkel	www.frauenmesse.info	A 2512 Traiskirchen
15.09. – 16.09.	Numerologie Basisausbildung	Das Geheimnis der Zahlen	www.ankanate-akademie.com	A 1120 Wien
Щ	BIOterra Schwäbisch Gmünd	Messe für Esoterik & Naturheil & Neues Bewußtsein	www.bioterra.de	D 73525 Schwäbisch Gmünd
15.09. – 19.09.	Spiritueller Coach (inkl.Numerologie Basis)	Aktivierungs-Lehrgang	www.ankanate-akademie.com	A 1120 Wien
17.09.	Matrix-Bewusstseins-Methode	Quantenheilung & Zugang zum Inneren Wissen	www.ankanate-akademie.com	A 1120 Wien
18.09.	Gesunde Aura für eine charismatische Persönlichkeit	Vortrag über gesunde Aura und ihre Auswirkungen auf unsere Gesundheit	www.institut-andromeda.at	A 1030 Wien
	Energie des Lichts - Einweihung	Meister/Meisterin - Einweihungen - 3. Lichtgrad	www.ankanate-akademie.com	A 1120 Wien
19.09.	Vortrag: Spritsparen - Umwelt schonen	Sie wollen die Umwelt schonen?	www.wahrealternativen.com	A 1230 Wien

SPEZIALTIPP: 21. - 23. September 2012

Quantenheilung 2012 – Seminar von Monika Walbert und Thomas Lang

Harmonisierung für Körper u. Geist, Partnerschaft (Beziehungen), Beruf/Business, Finanzen mit den Quantenheilung Seminar, 5733 Bramberg am Wildkogel



Veranstaltungskalender

SEPTEMBER 2012, SEITE 3

			\	
21.09.	Geheimnisvolles Peru - Cuzco mit Sacsayhuaman und Machu	Referent: Gernot L. Geise	www.starservice.de	D 90530 Wendelstein
25.09.	Arcturus-Energie Einweihung	Liebes und Heilenergie mit Silvia Paradam	www.ankanate-akademie.com	A 1120 Wien
Щ	Das Leben in der 5. Dimension	Vortrag und Channeling mit Uli Koller & Raimund Stix	www.stix7.com	A 5400 Hallein
26.09.	UR-TON Schnupper- Trommelabend	Ort: Seminartreff, Burkhardgasse 11-13, 2700 Wr. Neustadt	www.institut-andromeda.at	A 2700 Wr. Neustadt
27.09.	Öffne Dein Herz und Erwecke Deine Lebenskraft	Der aktive Heilkreis-Abend mit der Kraft der 12 Siegel	www.stix7.com	A 3426 Muckendorf
28.09.	Wie heile ich mich selbst	Workshop mit Clemens Kuby	www.leben2012.com	A 5733 Bramberg
Щ	Das Leben in der 5. Dimension	Vortrag und Channeling mit Uli Koller & Raimund Stix	www.stix7.com	A 7000 Eisenstadt
28.09. – 30.09.	Esoterikmesse Hart bei Graz	Ort: Kulturhalle Hart bei Graz	www.esoterikmessen.co.at	A 8075 Hart bei Graz
Щ	Eso-natura Messe Wettingen	Esoterikmesse und Naturamesse	www.esonaturamesse.com	CH 5430 Wettingen
29.09. – 30.09.	2. Kongress des Council of World Elders	Mit Vorträgen von Hunbatz Men, Galsan Tschinag, Dr. Emoto, Karin Tag,	www.congress-council-of-world-elders.de	D 61348 Bad Homburg
	Aktivierung des Christusgeistes	Wochenendseminar, Einzelsitzungen im Anschluss möglich!	www.atelier-sonnenlicht.net	D 97249 Eisingen
	Sanfte Energie- und Körperarbeit	ein Tantra-Wochenende für Singles und Paare	www.frg.at	A 3400 Klosterneuburg

SPEZIALTIPP: 29. September 2012

Die wahren Ursachen der sogenannten "Krise"

Vortrag von Prof. Franz Hörmann im Landgasthof "Zur alten Post", OT March, Hauptstr. 37, 94209 Regen (D), Teilnahmegebühr: 10.00 EUR, Beginn: 19.00 Uhr





Der Mars – Ein Großteil der Geheimnisse, die ihn früher umgaben, sind inzwischen gelüftet. Warum ist aber der Planet zum herausragenden Ziel der Planetenerkundung und der Programme fast aller Weltraumagenturen geDAS NÄCHSTE <u>Mustikum</u> ERSCHEINT AM 2. OKTOBER 2012

WARUM MÜSSEN WIR ZUM MARS? SINN UND ZWECK BEMANNTER MARS-MISSIONEN

VON ROLAND ROTH

worden? Was macht den Mars so besonders? Warum ist es für die gesamte Menschheit wichtig, dass wir diesem einzigartigen Planeten einen Besuch abstatten? Roland Roth geht hierzu einigen interessanten Fragen nach.

WEITERE THEMEN:

Die Sprache des Kosmos – Astrologie und Weltgeschehen (Teil 2)

Robert Raphael Reiter hat uns schon im ersten Teil aufgezeigt, wie anhand der Planetenstände die aktuelle Zeitqualität abgelesen werden kann und diese auch auf das Weltgeschehen übertragen werden können. Dabei handelt es sich aber nicht um Vorhersagen, sondern um Tendenzen und Möglichkeiten, die uns wiederum tiefe Einblicke geben um Zyklen und Entwicklungen zu verstehen.

Der Aufstieg in die Nexte Dimension

Der Aufstieg in die Nexte Dimension ist der Menschheit und allen Lebewesen auf Mutter Erde vorgegeben. Wie kann dieser Prozess liebevoll begleitet werden? Wie kann der Mensch sich seinen Wahrnehmungskanälen und seinem Leben hingeben? Wie ist es möglich die Zellstruktur wieder in Einklang – in einen reinen Zustand, in den UR-Zustand zu bringen? Uli Koller und Raimund Stix gehen diesen Fragen nach.



DANKT SEINEN SPONSOREN: WWW.OSIRISBUCH.DE WWW.SERAPHIM-INSTITUT.DE WWW.WISETWISTER.AT WWW.KOLLEKTIV.ORG WWW.RAINBOW-REIKI.AT WWW.LUNAMESSE.AT WWW.LICHTTOR.AT WWW.FESTIVAL-DER-SINNE.AT WWW.AURA-READING.AT WWW.ATELIER-SONNENLICHT.NET WWW.STIX7.COM WWW.EDELMETALL-FORUM.COM WWW.ANKANATE-AKADEMIE.COM www.Hippokrates.cc WWW.LEBEN2012.COM WWW.METAVARSITY.COM

NOCH OFFENE FRAGEN?

Hast Du noch Fragen zum E-Magazin Mystikum, dann schreibe uns:

leserservice@mystikum.at

alternative Heilmedizin und im allgemeinen die

Alle Rechte sind vorbehalten. Abdruck, auch nur auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

E-Mail: anzeigen@mystikum.at Tel. +43 (0) 699 10637898

